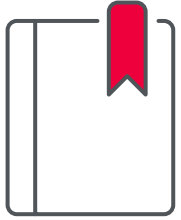


WORKSHOP

Verwaltungsverfahren neu denken – Beispiele aus der Praxis

11.02.2026 Bochum

Familienbericht und die wissenschaftlichen Begleitmaßnahmen



Familienbericht NRW

Deutsches Jugendinstitut

Erstellung eines umfassenden Berichts zu den Familien in Nordrhein-Westfalen. Grundlage sind amtliche Statistiken und repräsentative Befragungen.



Begleitmaßnahmen

Prognos AG

Erarbeitung, Ergänzung und Vertiefung von Themen, die im eigentlichen Familienbericht wenig Bearbeitung erfahren können. Ermöglichung von Partizipation von Familien und Stakeholdern.

Begleitmaßnahmen im Themenfeld BuT



Workshops Inanspruch- nahme

Zwei Workshops im
November 2024



Online- Befragung

Befragung von ~ 400
Einrichtungen zur
Umsetzung von BuT
im April 2025



Online- Workshop Datenschutz

2-teiliger Workshop
im Januar/Februar
2026



Workshop Verwaltungs- verfahren

Februar 2026

Workshops 2024: Kernaussagen zu Antragsverfahren

Ausgangslage



- Verfahren zur Antragstellung für BuT-Leistungen sind kommunal unterschiedlich und für Familien oft unübersichtlich
 - Familien müssen häufig mehrere Einzelanträge stellen, das belastet Familien und erschwert die Arbeit in den Behörden
-

Herausforderungen



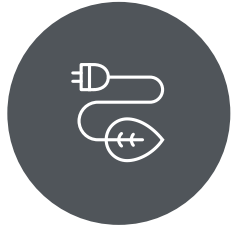
- Informationen zu BuT müssen zielgruppengerecht aufbereitet werden und über familiennahe Zugänge verbreitet werden
 - Der Datenaustausch zwischen Behörden ist häufig eingeschränkt und erschwert vereinfachte Verfahren
-

Optimierungspotenziale

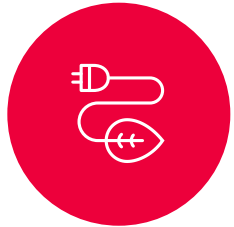


- Vereinfachung der Verwaltungsverfahren durch einheitliche Antragsformulare und automatische Weiterbewilligungen
- Digitale Unterstützung bei der Antragstellung und niedrigschwellige Zugänge über Kitas und Schulen können die Ansprache von Familien verbessern
- Kooperationen und Netzwerke in einer Kommune und zwischen Behörden vereinfachen die Antragswege

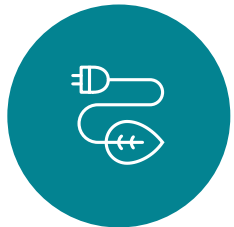
Online-Befragung: Kernaussagen zu Antragsverfahren



- Papieranträge werden weiterhin häufig genutzt und sind meist der Standardweg für Familien
 - Digitale Lösungen existieren, werden aber nur selten vollständig eingesetzt
-



- Häufigste Herausforderung im Verfahren sind fehlerhafte oder unvollständige Anträge
 - Für Familien erschwert die Komplexität der Antragstellung und Sprachbarrieren den Zugang
-



- Lorem ipsum dolor sit amet
- Lorem ipsum dolor sit amet

Online-Befragung: Kernaussagen zu Antragsverfahren

- Papieranträge werden weiterhin häufig genutzt und sind meist der Standardweg für Familien
- Digitale Lösungen existieren, werden aber nur selten vollständig eingesetzt
- Häufigste Herausforderung im Verfahren sind fehlerhafte oder unvollständige Anträge
- Für Familien erschwert die Komplexität der Antragstellung und Sprachbarrieren den Zugang

Aus den offenen Angaben zu Antragstellung und Leistungsgewährung:

„**BuT-Antragsformulare** werden **direkt mit** den Antragsformularen der **Grundleistung** (SGB II, SGB XII, AsylbLG und Wohngeld **versendet**.“

„Sportvereine und Nachhilfeinstitute **schicken** uns **direkt die ausgefüllten Anlagen** zur Beantragung von BuT-Leistungen“

„Die **Leistungen werden von einem Sachbearbeiter koordiniert** und nicht mehr "nebenbei" von den einzelnen Mitarbeitern mitbearbeitet.“

Kreis/ Kommune

Agenda

10:30

Begrüßung und Impuls

11:05

Kurzvorstellung der Praxisbeispiele

11:15

Gruppenarbeit – Runde I

12:30

Mittagsimbiss

13:30

Gruppenarbeit – Runde II

14:45

Blitzlicht und Abschluss

Impressum

Kontakt

Prognos AG
Goethestraße 85
10623 Berlin
Deutschland

Telefon: +49 30 52 00 59-210
Fax: +49 30 52 00 59-201
E-Mail: info@prognos.com
X: [Prognos AG](#)
LinkedIn: [@Prognos_AG](#)

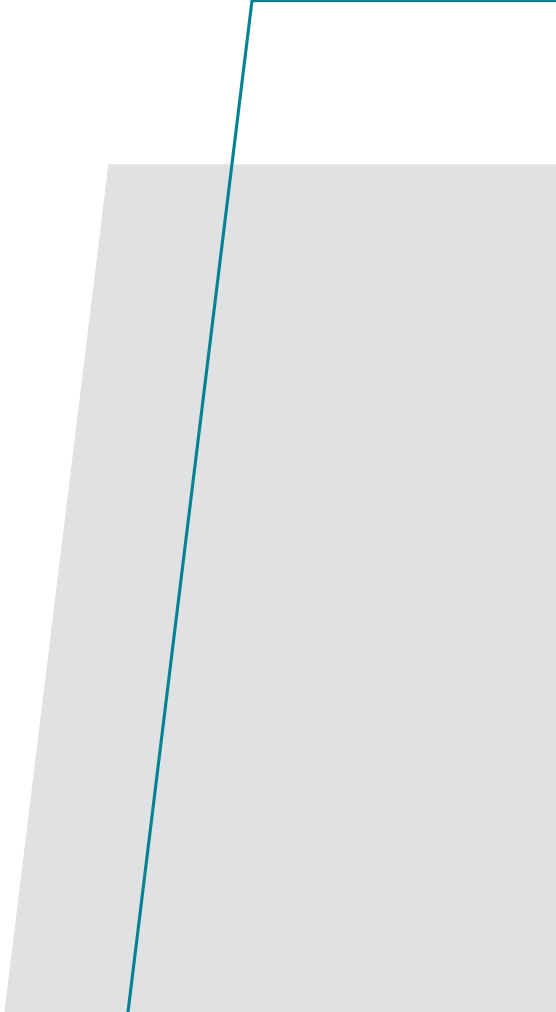
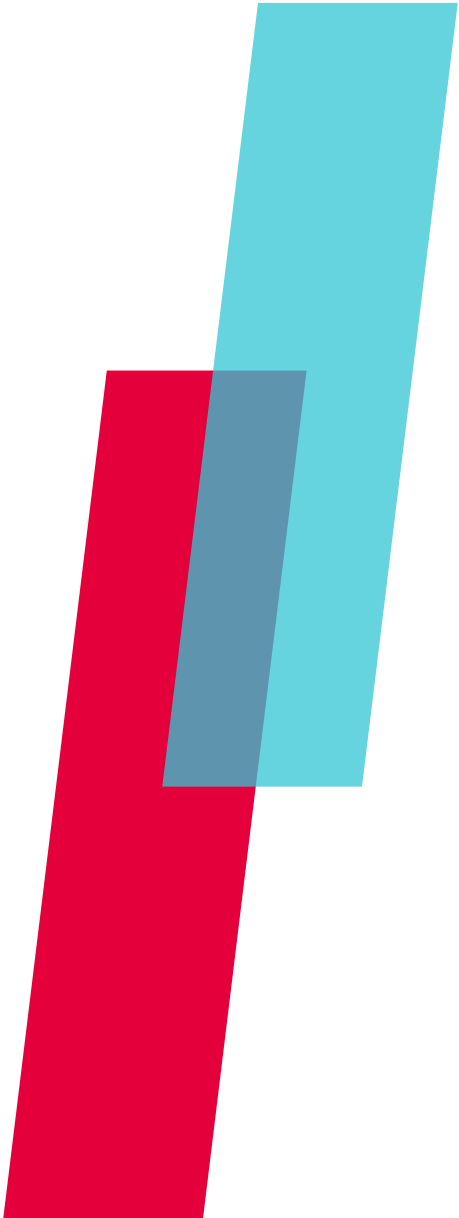
www.prognos.com

Disclaimer

Alle Inhalte dieses Werkes, insbesondere Texte, Abbildungen und Grafiken, sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei der Prognos AG. Jede Art der Vervielfältigung, Verbreitung, öffentlichen Zugänglichmachung oder andere Nutzung bedarf der ausdrücklichen, schriftlichen Zustimmung der Prognos AG.

Fotos der Mitarbeitenden, soweit nicht anders gekennzeichnet, von:
Prognos AG/Annette Koroll Fotos

18.02.2026



prognos

**Enabling progress.
With evidence.**